

Peter Köhli  
Kappelenring 44a  
3032 Hinterkapfen

27. Oktober 2017



Spitex "REBENO"

Sehr geehrte Angehörige der Spitex,

Während einiger Wochen wurde ich von Ihnen wegen  
meinen  
Schmerzen am Unteren Teil meines Beins behandelt.

Es waren einige Betreuerinnen, die mich immer wieder  
besuchten, um meinen Schmerz zu lindern und mir mit  
einem Verband zu helfen.

Dafür bin ich allen von Ihnen sehr dankbar. Zwar ist mein  
Bein noch nicht ganz geheilt aber ich kann doch auf Ihre  
Hilfe verzichten.... alles wird gut!

Es ist eigenartig, dass man sich daran gewöhnt, dass immer  
wieder eine "REBENO-Pflegerin" zu Besuch kommt, um  
einem zu helfen. Ich möchte das nicht als eine  
Selbstverständlichkeit betrachten. Es ist, dass weiß ich, Ihre  
Aufgabe einem "Patienten beizustehen.

Es sind wohl kaum alle Helferinnen, die ich dabei kennen  
gelernt habe aber ich bin allen sehr dankbar, die mir  
während der Zeit geholfen haben. Unter uns gesagt  
begegne ich einem Auto mit der Aufschrift "REBENO" jetzt  
ganz anders.

Vielen Dank, dass Sie mir geholfen haben. Hochachtung,  
das es eine solche Institution gibt!

Mit besten Grüßen,

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'P. Köhli', located below the closing text.